

Branchencheck | Ukraine

Pkw- und Nfz-Produktion

Die Kfz-Zulieferindustrie in der Ukraine spürt 2020 die Flaute auf dem weltweiten Fahrzeugmarkt. Mit der Erholung der Autoindustrie in Europa dürfte sich die Lage 2021 bessern.

26.11.2020

Von Fabian Nemitz | Kiew

Während der Fahrzeugbau in der Ukraine kaum noch eine Rolle spielt, haben sich in der Westukraine in den vergangenen Jahren zahlreiche Kfz-Zulieferer angesiedelt, darunter viele aus Deutschland. Rund ein Viertel der deutschen Importe aus der Ukraine entfällt auf Waren wie Kfz-Elektrik, Kabel und Sitzbezüge. Produktionsstopps bei Werken in Europa schlugen im Frühjahr 2020 auf die Zulieferer durch. [Kostal](#) hat mit dem Bau eines neuen Werks für Kfz-Elektronik bei Kiew begonnen. Im [ZAZ](#)-Werk in Saporishshja sollen künftig Pkw von Renault vom Band laufen. Die koreanische [Caris](#) will Elektrobusse in der Ukraine fertigen.

Weitere Informationen:

Branche kompakt: Neuwagenabsatz hält sich trotz Coronakrise relativ stabil

[Ukrainischer Autobauer ZAZ startet Montage von Renault-Pkw](#)

Dieses Fragment können Sie in folgenden Kontexten finden:

[Industrie profitiert 2021 von Erholung der Weltwirtschaft](#)

Dieser Inhalt ist relevant für:

Ukraine

Personenkraftwagen (Pkw) / Kfz-Teile, Zulieferindustrie / Nutzfahrzeuge

Branchen

Kontakt

Verena Matschoß

Wirtschaftsexpertin

 +49 228 24 993 283

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

